Handelsblatt

für den Deutschen Gartenbau und die mit ihm verwandten Zweige.

No. 18.

Berlin, 15. September 1893.

VIII. Jahrgang.

Inserate kosten die dreigespaltene Petitzeile für Mitglieder 10 Pf. ohne jeden Rabatt für Nichtmitglied. 25 Pf., bei öfterer Wiederholung hoher Rabatt.

Inserate von Ausländern werden nur gegen Vorhereinsendung des Betrages veröffentlicht.

Tabellen-Satz unterliegt besonderer Berechnung. 10-Pfg.-Freimarke beizufügen.

Im "Arbeitsmarkt" kostet jedes Feld bei Vorausbezahlung 50 Pfennige. Chiffre-Briefen ist zur Weiterbeförderung eine

Beilagen kosten, beilagebereit gefalzt, für die gewöhnl. Auflage bis 10 g 10 M., 10-20g 20 M., darüber nach Uebereinkommen. Bei grosser Aufl. bis 10g 3 M. p. 1000 Minimalpreis 10 M.

Aufträge zu Inseraten sind nur zu adressiren an den "Verband der Handelsgärtner Deutschlands zu Steglitz-Berlin".

Verbandsgruppe Mecklenburg. Versammlung

am 24 September zu Güstrow, Mittags 12 Uhr im Restaurant Triemann.

Tagesordnung: Die Hauptversammlung zu Frankfurt a. M.

Malchin, den 10. September 1893.

Der Obmann F. C. Gramm.

Verbandsgruppe Berlin.

Freitag, den 22. d. M.:

Besichtigung der Georginenculturen des Herrn Schwiglewski in Carow.

Abfahrt 1 Uhr 20 Minuten vom Stettiner Bahaboie. Nachher Sitzung im Gasthofe zu Carow. Tagesordnung: Besprechung der Hauptversammlung zu Frankfurt a. M. Otto Neumann.

Verbandsgruppe "Niederrhein".

Zu der am Sonntag, den 17. September, Nachmittags 3 Uhr in Duisburg, Hôtel Schapitz, Königsstrasse 67 stattfindenden Versammlung werden die Mitglieder freundlichst eingeladen.

Handelsgärtner, welche noch nicht Mitglieder sind, können eingeführt werden.

Tagesordnung. 1. Bericht über die Jahresversammlung in Frankfurt a. Main.

2. Berathung, wie den Uebelständen abzuhelfen, welche sich durch das "Pflanzen unter Garantie" herausgebildet haben.

3. Gemeinschaftlicher Bezug von Riethmatten.

4. Pflanzen und Blumenbörse.

Um zahlreiches Erscheinen bittet Uerdingen a. Rhein, im September 1893.

der Obmann Peter Fettweis.

Gruppe sächs. Erzgebirge. Versammlung

Sonntag, den 24. September 1893, Nachmittag 3 Uhr,

im Sale des Hôtel Stadt Gotha in Chemnitz.

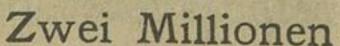
Vormittag 11 Uhr Besuch der zu Ehren der Gruppe vom Chemnitzer Gärtner-Verein veranstalteten Ausstellung in den Sälen des Hôtel zum goldenen Anker. Tagesordnung:

Bericht über die letzte Jahres-Versammlung in Frankfurt.

Beschluss über eine Petition gegen den Hausir-Handel mit Blumen an Sonntagen zu nicht gesetzlich bestimmten Stunden.

Zahlreiches Erscheinen sehr erwünscht.

Max Wirth, z. Z. Obmann.





Rosa canina



habe von Ende October wieder in bekannter Prima Waare abzugeben. Bei jetzigem Abschluss Vorzugspreise, diese brieflich mit genauer Qualitätsangabe.

W. Neumann, Baumschule und Versandtgeschäft,

Leutersdorf, O.-L. (Kreis Bautzen).

0,90-1,25,, 100 10 ,, 1000 90 ,, 0,60-0,90, 100 6 ,, 1000 50 ,, 1862 H. Jungclaussen, Baumschule, Frankfurt a. Oder

1,25-2 m, 100 16 Mk., 1000 150 Mk.

Rosen

hoch- u. halbst., hochst. 100 St. 80 M., halbst. 100 St. 55 M., 1/4 Thee-, hochst., II. Wahl, 100 St. 60 M., hat abzugeben

Jos. Hartmann, Rosenschulen, Godesberg a. Rh.

Paul Zeune, 1847 22 Gursdorf-Schkeuditz bei Leipzig, Obstbaumschulenbesitzer,

empfiehlt z. Herbstpflanzung i. selt. schön. Waare: Pfirsich, Ijähr. Oculanten auf Prunus St. Julien, 120-150 cm hoch % 65 — 70 M. Pfirsich-Spaliere, m. l Etage 2 jähr., Etagenbreite $2^{1}/_{2}$ — 3 m $^{0}/_{0}$ 130 ,, Apricosen. Ijähr. Oculanten, 100-120 cm hoch . . . 0/0 60-65 , Apricosen - Spaliere, m. I Etage. 2 jähr. Etagenbr. 2 - 3 m º/0~120—130 " Aepfel - Pyramiden, auf Doucin, mit 2 starken Astserien, correct formirte, sofort tragbare Bäume. Aepfel - Pyramiden, mit I Astserie, $I^1/_2$ —2 m hoch . . $0/_0$ Birnen-Pyramidena.Quice m. 2 st. Astserien, 21/2-3 m hoch 0/0 Birnen-Pyramiden m. 1 Astserie, $I^{1}/_{2}$ —2 m hoch . . . $0/_{0}$ Kirschen-Pyramiden auf Mahaleb, kräftige, gut gef. Bäume % 150 Aepfel-Hochstämme, mit 2-3 jähr. Kronen, schl. Stämme ⁰/₀ 80-100 ,, Birnen-Hochstämme mit

2-3 jähr. Kronen, schi. Stämme % 80-100 " Sämmtliche Bäume sind gesund, sehr gut bewurzelt, garantirt sortenecht, acurat formirt.

Der Hundertpreis tritt bei Abnahme von mindestens 50 Stück je einer Obstgattung ein.

Die Preise versteh. sich frc. Bahnh. Schkeuditz.

Der heutigen Nummer liegt eine Beilage der Firma J. F. Loock-Berlin N. 4 bei, auf welche wir besonders aufmerksam machen. Inseraten-Aufträge und Aenderungen für die nächste Nummer erbitten wir uns bis spätestens den 25. September.